

Sportkreistag

Elisabeth Strobel bleibt Sportkreispräsidentin

BIBERACH (sz) - Elisabeth Strobel ist auf dem Sportkreistag für vier weitere Jahre als Sportkreispräsidentin wiedergewählt worden. Aufgrund der Corona-Pandemie musste die Präsenzveranstaltung auf die Sportkreis-Präsidiumsmitglieder begrenzt werden. Vereine und Fachverbände konnten eine Briefwahl beantragen.

Nach einer einstimmigen Entlastung brachten die weiteren Wahlen folgendes Ergebnis: Sportkreispräsidium: Vizepräsident und Referent Schule und Sport: Rolf Preißing, Vizepräsident und Vertreter der Mitgliedsvereine: Hermann Gantner, Vizepräsident und Finanzreferent: Karl-Heinz Gropper, Referent Aus- und Fortbildung: Franz Hirschle, Referentin für Breitensport und Sport für Ältere: Annemarie Wieland, Vertreter der Mitgliedsverbände: Matthias Brugger, Referent für das Deutsche Sportabzeichen: Olaf Biller, Sportkreisarzt: Professor Martin Huonker, Pressereferent: August Braun (führt das Amt weiterhin kommissarisch weiter), Kassenprüfer: Tho-



Elisabeth Strobel

ARCHIVFOTO:

MÄGERLE

mas Jerg und Klaus Wedel.

Die beiden Kassenprüfer Thomas Jerg und Klaus Wedel berichteten in schriftlicher Form von einer tadellosen Kas-senführung von Birgit Müllner-Wilbold (Geschäftsstelle Sportkreis Biberach) und Karl-Heinz Gropper, Finanzreferent des Sportkreises. Der anstehenden Satzungsänderung stimmten die Mitglieder zu. Für die Ausrichtung des nächsten Sportkreistags in vier Jahren bewarb sich der SV Kanzach.

Grußworte von Landrat Heiko Schmid, den Abgeordneten Josef Rief (CDU), Martin Gerster (SPD) und Thomas Dörflinger (CDU) sowie dem stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Ummendorf, Rudolf Walter, wurden in schriftlicher Form zur Verfügung gestellt.